RASOR®

1946

SW12 WERKBANK-SCHNEIDER

BENUTZERHANDBUCH

FIRMA

Rasor® Elettromeccanica S.r.l. wurde 1946 von den zwei Geschäftspartnern Spinelli und Ciminaghi in Mailand gegründet. Seit über sechszig Jahren stellt die Firma automatische Schneidesysteme, Schneidwerke für Verwendung im textilen Bereich und elektrische und pneumatische Schneidemaschinen her.

Ursprünglich für den Einsatz im Textilbereich gedacht, werden die Rasor® Produkte heute auch in vielen anderen Bereichen verwendet: im Chemie, - Fahrzeugs, Nautik- und Sportsektor und in der Möbelherstellung.

Rasor® kann dank der wertvollen Unterstützung des Geschäftspartners, seiner Leidenschaft und Hingabe sowie der großen Erfahrung von siebzig Jahren auf die professionelle Kontinuität von drei Generationen vertrauen.

Was Rasor® besonders auszeichnet ist die Tatsache, dass jeder Arbeitsschritt - von der Herstellung des Produkts bis zur Verpackung und Lieferung - in Rasor® Betriebsgebäuden von qualifizierten Mitarbeitern, die im Geiste der Firmengründer ausgebildet wurden, ausgeführt wird. Dadurch wird der hohe Qualitätsstandard sichergestellt, dem Rasor® von Anfang an größte Bedeutung beigemessen hat.

Mit dieser besonderen Einstellung legt unsere Firma besonderes Augenmerk auf die Verbesserung der Produktqualität sowie auf die Erforschung und Entwicklung neuer Materialien und Technologien.

ANMERKUNGEN

Lieber Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Rasor® Elettromeccanica S.r.l. Produkt entschieden haben. Rasor® ist bereits seit langer Zeit ein Richtwert im Bereich der Schneidesysteme für den Textilsektor, die Schneiderei, den Sportsektor, den Chemiesektor, den Fahrzeugsektor, den Nautiksektor sowie den Dämmstoffsektor. Die große Zufriedenheit unserer Kunden zeugt von der Qualität unserer Arbeit.

Das Rasor® Qualitätssystem überwacht alle Arbeitsschritte, um den hohen Anforderungen unserer Kunden im Bereich der Produktqualität, Liefertreue und Lagerbeständen zu genügen. Jeder einzelne Bestandteil der Produkte wird genauestens geplant und hergestellt, um optimale Leistung zu garantieren. Um diesen hohen Qualitätsstandard und die lange Lebensdauer von Rasor® Produkten sicherzustellen, empfehlen wir, ausschließlich originale Ersatzteile zu verwenden und für allfällige Wartungsarbeiten unsere Zentrale zu kontaktieren.

1. ALLGEMEINE SICHERHEITSREGELN

Dieses Handbuch ist ein wesentlicher Bestandteil von dem Werkbank-Schneider SW12 und muss vor Gebrauch sorgfältig gelesen werden. Es enthält wichtige Informationen zur sicheren Installierung, Verwendung und Wartung. Sorgfältig aufbewahren.

Vor der Verwendung vom Werkbank-Schneider SW12 lesen Sie die folgenden Sicherheitsregeln.

- VERPACKUNG.
  Nach Abnahme der Verpackung Intaktheit des Werkbank-Schneiders überprüfen. Im Zweifelsfalle nicht verwenden und ein authorisiertes Servicecenter kontaktieren. Verpackungsteile (Plastik-, Polystyrenhartschaum- und Pappentaschen, usw.) nicht in der Nähe von Kindern oder behinderten Personen lassen, da diese Teile mögliche Gefahrenquellen darstellen.
- GEFÄHRLICHE UMGEBUNG VERMEIDEN.
  Vermeiden, daß die Bestandteile des Werkbank-Schneiders SW12 mit feuchten oder fassen Oberflächen in Berührung kommen.
- KINDER FERNHALTEN.
  Nicht authorisierte Personen, vor allem Kinder, müssen vom Arbeitsbereich ferngehalten werden.
- SPEISEKABEL
  Vermeiden, daß das Speisekabel mit heißen Gegenständen, spitzen Oberflächen oder schneidenden Kanten in Berührung kommt. Das Speisekabel des Werkbank-Schneiders nicht ziehen. Es darf vom Benutzer nicht ersetzt werden, wenn es beschädigt wird. Im Notfall kontaktieren Sie gelerntes Personal.
- ARBEITSPLATZ IMMER IN ORDNUNG HALTEN.
  Der Arbeitsplatz muss immer in Ordnung gehalten werden und gut beleuchtet sein. Es müssen keine Ölleckagen oder Flüssigkeiten vorliegen.
- WERKBANK-SCHNEIDER SW12 IMMER SORGFÄLTIG BENUTZEN
  Die Maschine nur für ihren Bestimmungszweck verwenden; niemals für andere Zwecke einsetzen.
- TEILE SORGFÄLTIG BENUTZEN.
  Nicht besonders dicke Materialien schneiden und immer den Klingenzustand überprüfen.
- ZUFÄLLIGE STARTS VERMEIDEN.
  Vor der Betätigung des Werkbank-Schneiders SW12 korrekte Installierung überprüfen.
- BEKLEIDUNG
  Keine weiten Kleidungsstücke oder Accessoires tragen, die mit den beweglichen Teilen in Berührung kommen können.
- SCHUTZBRILLE UND HANDSCHUHE AUS METALLMASCHEN.
  Während Wartungsarbeiten immer Schutzbrille und Handschuhe aus Metallmaschen RASOR (gemäß der Vorschrift UNI EN 388:2004) tragen.
- ERSATZTEILE.
  Bei Wartungs- und Austauscharbeiten nur originale Ersatzteile verwenden. Die Wartung der Klingen darf nur von Rasor® Technikern ausgeführt werden.
- INSTALLIERUNG.
  Jeder Verstoß gegen diese Anweisungen kann Ihre Sicherheit gefährden und den Garantieverfall auslösen.

Einführung

Der Monteur und der Wartungsarbeiter müssen den Inhalt dieses Handbuches kennen. Obwohl die Hauptmerkmale der hier beschriebenen Einrichtung nicht verändert werden sollen, behält sich **Rasor® Elettromeccanica S.r.l.** trotzdem das Recht vor, jederzeit Bestandteile, Details und Zubehöre bei Notwendigkeit zu verbessern, um Herstellungs- oder Geschäftserfordernissen zu entsprechen. Dadurch entsteht keine Verpflichtung zur unverzüglichen Aktualisierung dieses Handbuches.

ACHTUNG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN GEMÄSS DEN INTERNATIONALEN COPYRIGHT VORSCHRIFTEN,

Die Reproduktion dieses Handbuches oder von Teilen davon ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Rasor® Elettromeccanica S.r.l. verboten.
Der Inhalt dieses Leitfadens kann ohne vorhergehende Information geändert werden. Der Inhalt dieses Handbuches wurde mit großer Sorgfalt gesammelt und überprüft, um es dadurch so vollständig und umfassend wie möglich zu gestalten. Kein Inhalt dieses Handbuches kann als Garantie angesehen werden, weder explizit noch implizit und auch nicht für spezielle Zwecke. Kein Inhalt dieses Handbuches stellt eine Änderung oder Bestätigung von Regelungen in Kaufverträgen dar.

Rasor® Elettromeccanica S.r.l. Einrichtungen sind nicht für Arbeiten an Plätzen mit Explosions- oder Feuergefahr geeignet und können nasse oder feuchte Materialien nicht schneiden oder im Regenfall nicht funktionieren. Im Schadensfall darf der Werkbank-Schneider SW12 nicht benutzt werden, bis der technische Kundendienst sie repariert hat.

Technischer Kundendienst

Für Informationen wenden Sie sich bitte an:
RASOR®ELETTROMECCANICA S.r.l.
Via V. Caldesi, 6; 20161, MILANO (MI) - ITALY
Tel: +39.02.66221231; Fax: +39.02.66221293
e-mail: info@rasor-cutters.com
web: www.rasor-cutters.com

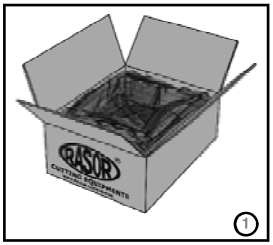
ACHTUNG

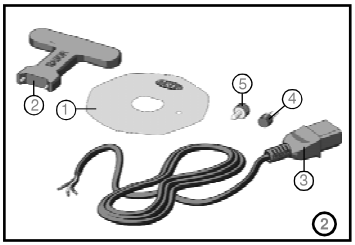
Die Originalkonfiguration des Werkbank-Schneiders darf nicht verändert werden. Stellen Sie bei Erhalt der Einrichtung sicher, dass sie der Bestellung entspricht. Im Falle der Nichtentsprechung informieren Sie bitte unverzüglich Rasor®. Überprüfen Sie auch allfällige Transportschäden an der Maschine.

2. TRANSPORT UND VERPACKUNG

Der Werkbank-Schneider wird in einer Pappschachtel geliefert, wo verschiedene Zubehörteile enthalten sind. Auf der Außenverpackung sind der Kode des bestellten Produkts und die Seriennummer (siehe Zeichnung 1) angegeben. Innerhalb der Verpackung befinden sich auch die folgenden Zubehörteile in einem Beutel:

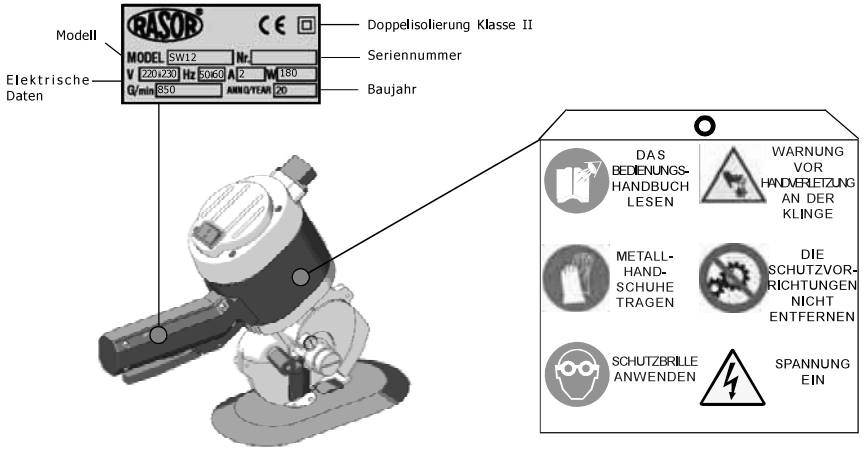
1) Polygonale Klinge;
2) Schlüssel zur Entfernung der Mutter der Klinge;
3) Schukokabel ohne Stecker;
4) Schmelzsicherung;
5) Spitze zum Ausbau der Klinge.





3. ANGABESCHILD

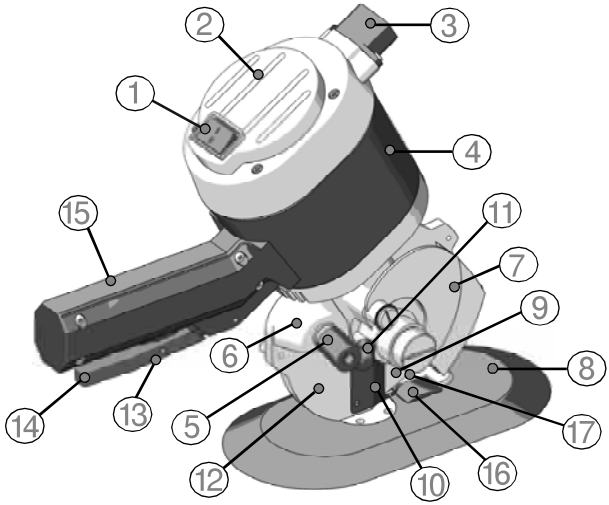
Das Schild zur Kennzeichnung des Herstellers und Angabe der Übereinstimmung mit der VORSCHRIFT 2006/42/CE (siehe Abbildung unten) befindet sich auf der Vorderseite des Werkbank-Schneiders. Dieses Schild darf niemals entfernt werden, auch wenn die Maschine wieder verkauft wird. Beziehen Sie sich bei Kontakt mit dem Hersteller immer auf die Seriennummer (befindet sich auf dem Schild selbst). Auf dem Speisekabel des Werkbank-Schneiders befinden sich die Piktogramme, die Sicherheitsvorschriften anzeigen; solche Vorschriften müssen von jedem, der mit der Maschine arbeitet, streng befolgt werden. Die Firma ist nicht verantwortlich für Sach- oder Personenschäden, die aus Verstößen gegen die genannten Sicherheitsvorschriften resultieren. In einem solchen Fall ist ausschließlich der Bediener der Maschine verantwortlich.



4. BESCHREIBUNG DES PRODUKTS

Die in diesem Handbuch beschriebene Einrichtung ist ein Werkbank-Schneider SW12, der zum Schneiden von beständigen Materialien entworfen wurde. Dank dem Schneideprinzip der Klinge-Gegenklinge (diese Klingen sind immer miteinander in Berührung) und dank dem Hochqualitätsstahl der mitgelieferten Klinge kann der Werkbank-Schneider SW12 die zwei Zipfel des geschnittenen Materials ohne Erzeugung von ausgefransten Teilen deutlich trennen. Die Einrichtung ist sehr vielseitig, leicht und präzis beim Schneiden. Dank der Anwendung von einer Schiebebasis mit Lägern und von einem leistungsfähigen Schnittsystem mit polygonaler Klinge kann dieser Werkbank-Schneider gekrümmte Profile nicht nur im Textil- und Gerbbereich sondern auch in vielen industriellen Bereichen, wo das Schneiden von Polymeren, Schallschuckern, Wärmeisolierstoffen, Watte, Neopren, Filtern, Synthesefasern und ähnlichen Produkten, Teppichboden und Schiff- und Fahrzeuginnenräumen, Glasfasern und Carbonfasern erforderlich ist, schneiden. Dank dem 120 mm-Durchmesser der Klinge und die 180 Watt-Motorleistung kann diese Einrichtung Schnitte mit einer großen Dicke bis 5 cm ausführen. Die weite Schiebebasis mit Lägern gestattet, den Schneider auf der Werkbank mühelos gleiten zu lassen. Eine Besonderheit des Werkbank-Schneiders SW12 ist die Möglichkeit, dank einer an dem Kopf des Schneiders befestigten Abziehvorrichtung, die Klinge in jedem Moment zu schärfen, ohne sie auszubauen. Nachdem dieses Verfahren ausgeführt wird, ist es möglich, die Schneideverfahren wieder aufzunehmen. Ein Hochleistungsmotor mit hoher Drehzahl, der fast vollständig wartungsfrei ist, reduziert die Schwingungen, so daß der Werkbank-Schneider SW12 mit der Rechtsverordnung Nr. 187 vom 19/8/2005 übereinstimmt, die die europäische Richtlinie Nr. 2002/44/CE über die Risiken, die durch mechanische Schwingungen entstehen können, aufnimmt. Die mechanischen Teile bestehen aus Stahl, Aluminium und Bronze mit hoher Beständigkeit und benötigen Schmierung nach vielen Arbeitsstunden.

Elemente der Einrichtung			
1	Schalter mit Licht	9	Polygonale Klinge
2	Motorkappe	10	Vorrichtung zur Blockierung der Schneide
3	Steckerbuchse	11	Schmierbüchse
4	Motorgehäuse	12	Fester Hinterschutz
5	Schleifknopf	13	Sicherung gegen die Betätigung des Anlasshebels
6	Motorstütze	14	Anlasshebel
7	beweglicher Vorderschutz	15	Griff
8	Mit Teflon® bedeckte Rollenplattform	16	Fuß
		17	Gegenklinge



5. TECHNISCHE MERKMALE

Merkmale des Werkbank-Schneiders SW12	
Durchmesser der Klinge	120 mm mit Gegenklinge aus Hartmetall
Geschwindigkeit der Klinge	850 Umdrehungen/Min
Schnitthöhe	ungefähr 50 mm
Motorleistung	einphasig 220 V - 180 W
Max. Absorption	2 A
Gewicht (mit Speisekabel)	3,400 Kg
Gewicht mit Verpackung	4,500 Kg
Länge des Stromkabels	1,5 mt
Min. Helligkeit für die Arbeitsverfahren	LUX 200
Schwingungen beim Start	< 2,5 m/s^2
Temperatur	0 ~ 55°C
Feuchte	10 ~ 95% ohne Kondensat

Merkmale der verfügbaren Klingen	
12SHSS	Achtseitige Klinge Ø 120 mm aus Stahl HSS
12DHSS	Zwölfseitige Klinge Ø 120 mm aus Stahl HSS
12CHSS	Kreisklinge Ø 120 mm aus Stahl HSS
12SHSSTN	Mit T.I.N. bedeckte achtseitige Klinge Ø 120 mm aus Stahl HSS
12DHSSTN	Mit T.I.N. bedeckte zwölfseitige Klinge Ø 120 mm aus Stahl HSS
12SMD	Achtseitige Klinge Ø 120 mm aus Vollhartmetall

Die technischen Daten sind ungefähr und können ohne Vorankündigung geändert werden.

6 GERÄUSCHPEGEL

Der maximale zugelassene Schalldruck des Werkbank-Schneiders SW12 ist ungefähr 60 dB (A). Die Rauschmessung wurde gemäß der Vorschrift UNI EN ISO 11202 ausgeführt. Die durch die Vorrichtung ausgestoßenen Geräuschpegel auf verschiedenen Messungsabständen (ohne Filterung der Schallwellen) ändern einige db (A).

ANMERKUNG
In Bezug auf die Richtlinie über den Arbeitsschutz Rechtsverordnung Nr.277 ABSATZ IV (vom 15-08-91) wird es den Inhabern des Werkbank-Schneiders SW12 empfohlen, diese Richtlinie zu prüfen. Die Anwendung von Kopfhörern ist verbindlich.

7. ANWENDUNGSBEREICH

Der Werkbank-Schneider SW12 wurde zum Schneiden von Geweben und allerleien Materialien mit Ausnahme von Metall-, Holz- und Kunststoffmaterialien durch polygonale Drehklingen entworfen, gebaut und montiert.
Diese Einrichtung darf in den folgenden Bedingungen nicht benutzt werden:

- in Umgebung mit explosiver Atmosphäre;
- bei feinem Pulver oder korrosivem Gas;
- auf feuchten oder nassen Oberflächen;
- zum Schneiden von Metall-, Holz- und Kunststoffmaterialien.

Die Anwendung des Werkbank-Schneiders SW12 für Zwecke, die verschieden von denjenigen sind, die oben angeführt sind, ist verboten und stellt eine Gefahr dar.

8. GEBRAUCHSHINWEISE

Wir empfehlen die Befolgung der unten angeführten Anweisungen, um sichere Arbeitsbedingungen zu garantieren.

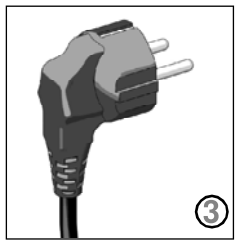
- Alle Arbeitsschritte dürfen nur unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften des Landes, in dem das Gerät installiert wird, ausgeführt werden.
- Es ist STRENG VERBOTEN, während der Montage oder Installierung des Werkbank-Schneiders zu rauchen.
- Der Kunde verpflichtet sich, alle Regeln und Vorschriften betreffend Sicherheit, Unfallvorbeugung und Gesundheit am Arbeitsplatz zu befolgen bzw. sein Personal dahingehend zu schulen. Darüberhinaus ist der Kunde auch angehalten, alle Spezialbestimmungen in Sporteinrichtungen und öffentlichen Einrichtungen nach eingehender Information zu kennen.
- Der Werkbank-Schneider funktioniert auch ohne Sicherheitsschutz. Dieser Schutz darf NIE entfernt werden.
- Immer die Beständigkeit des zu schneidenden Materials und die Klinge, die benutzt wird, prüfen.
- Der Kunde stattet sein eigenes Personal mit allen notwendigen Sicherheitsvorrichtungen für die Durchführung der Arbeiten aus. Weiters ist er auch für jene verantwortlich, die vom Hersteller aufgrund spezieller Gefahrenbedingungen der Einrichtung oder des Arbeitsplatzes vorgeschrieben werden.
- Der Werkbank-Schneider darf nur von einer Person bedient werden, die immer hinter dem Führungsgriff stehen muss. Wenn die Klinge in Bewegung ist und wenn der Stecker gesteckt ist, keine Anpassungen vornehmen.
- Auf die Position des elektrischen Kabels immer achten, um zu vermeiden, daß es durch die Klinge geschnitten bzw. beschädigt wird.
- Die Montage des Werkbank-Schneiders SW12 ist auf O.E.M. Maschinen zulässig, erst wenn die Originalstruktur nicht geändert wird. Andernfalls muß das Verfahren von Rasor® zertifiziert werden.

9. ELEKTROANSCHLUß

Zuerst vergewissern Sie sich, daß die Leitungen den Werkbank-Schneider gemäß den Sicherheitsvorschriften (die Merkmale finden Sie im Abschnitt 5) richtig speisen können.

ACHTUNG ⚠

Es wird empfohlen, eine magnetothermische Sicherung vor dem Schneider zu installieren und zu prüfen, ob die Erdleitung wirksam ist. Vor der Arbeit an den Speisekabeln den Netzstecker von der Steckdose herausziehen. Prüfen, ob die Verbindungen und die elektrischen Schutzvorrichtungen den Antriebskraftwerten und den Kennzeichnungsdaten entsprechen (Spannung und Strom), die für die elektrischen Schaltungen erforderlich sind. Defekte Erdleitungen können unsichere Arbeitsbedingungen verursachen. Mögliche Schäden sind nicht zu Lasten von Rasor®. Für alle elektrische Arbeiten muß das Personal die Fähigkeiten besitzen, die mit der Vorschrift CE11-27/1 übereinstimmen. Für Arbeiten an spannungsführenden Bestandteilen muß der Arbeitgeber die Eignung des Personals nach passender Ausbildung bescheinigen. Da der Schneider SW12 ohne Stecker geliefert wird, soll der Benutzer einen Stecker anwenden, der im Land, wo der Schneider installiert wird, genehmigt ist. In einigen europäischen Ländern ist die Schukosteckdose (siehe Abbildung 3) erforderlich. Die Länge des mitgelieferten Kabels nicht ändern.



10. RESTGEFAHREN

Obwohl der Werkbank-Schneider sicher ist, müssen die Bediener sehr aufmerksam sein, um die eigene und die Sicherheit anderer nicht zu gefährden.

☹ Am Ende der Arbeitsverfahren kann der Motor heiß sein.

☹ Das Schneidemesser kann auch mit ausgebauter Schutzvorrichtung funktionieren.

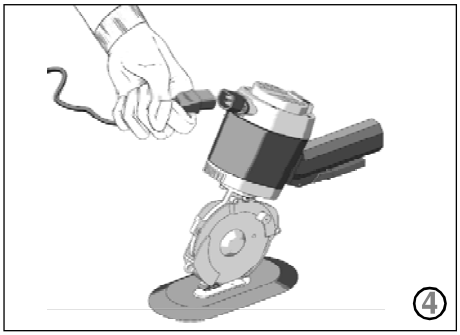
11. ANWENDUNG

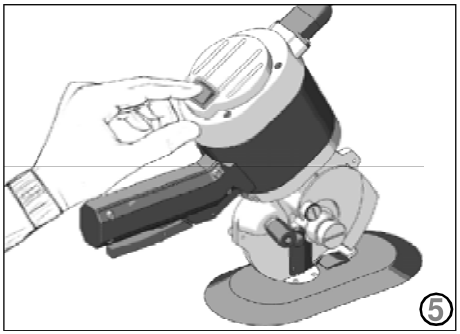
Zur Anwendung des Werkbank-Schneiders sind die folgenden Anweisungen zu beachten:

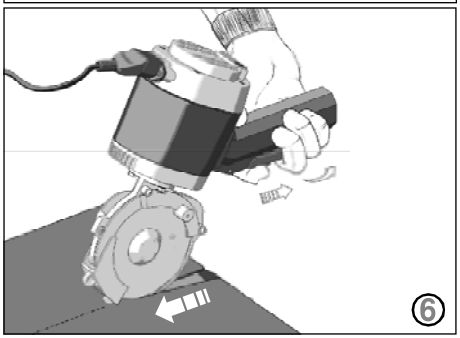
1) das zu schneidende Material auf einem Tisch positionieren;
2) den Werkbank-Schneider an den Netzstrom anschliessen (siehe Abb. 4);
3) das zu schneidende Material auf der Schneidebasis positionieren;
4) den vorderen beweglichen Schutz je nach der Dicke des zu schneidenden Materials verstellen;
5) den Schalter betätigen; das Licht des Schalters (siehe Abb. 5) leuchtet grün;
6) die Sicherhungsvorrichtung bewegen und den Anlasshebel drücken (siehe Abbildung 6);
7) den Werkbank-Schneider in die erwünschte Richtung schieben; das gegenüberliegende Material so gespannt wie möglich halten und vermeiden, daß es sich im Vorderteil des Schneiders nicht kräuselt. Der Schneider muß auf einer Fläche positioniert sein und durch die unter der Schiebefläche befindlichen Rollen gleiten.

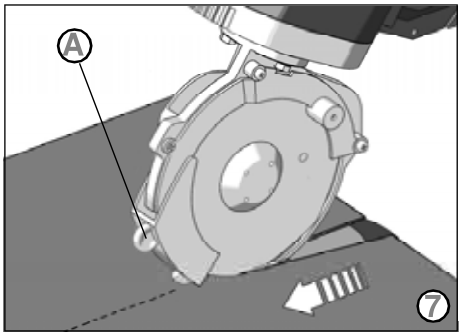
ANMERKUNG

Der Druck auf den Schneider muß so gleichförmig wie möglich sein. Um lineare Schnitte auszuführen (und bestimmte Wege zu verfolgen) wird es empfohlen, die Spitze (siehe Punkt "A" in Abb.7) anzuwenden.



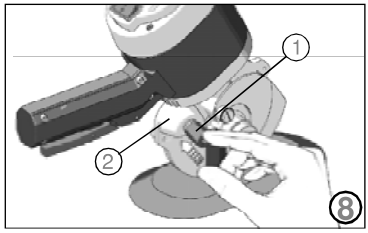


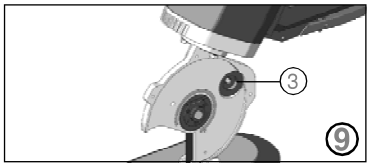




12. SCHLEIFEN DER KLINGE

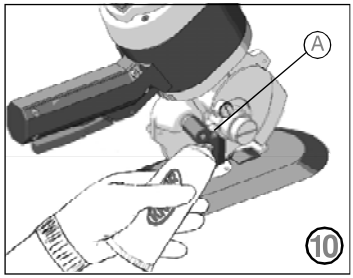
Nach einigen Dauerbetriebsstunden des Werkbank-Schneiders oder wenn derselbe nicht mehr schneiden kann, ist die Klinge zu schleifen.
Um dieses Verfahren auszuführen, schalten Sie die Klinge ein und drücken Sie den Schleifer "2" auf dieselbe (beim Drücken des Knopfs "1" - in Abbildung 8 angezeigt) für 3-4 Sekunden.
Wenn das Schleifverfahren nicht wirksam wäre, prüfen Sie die Abnutzung der Schmirgelscheibe "3" (siehe Abbildung 9).
Wenn die Schmirgelscheibe zu abgenutzt oder schmutzig wäre, ersetzen Sie sie.





13. SCHMIERUNG

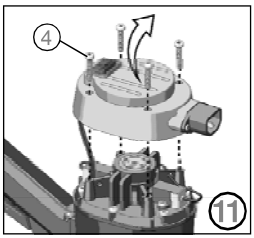
Alle 3-4 Betriebsstunden ist das Zahnradpaar zu schmieren. Zur Durchführung dieses Verfahrens den Verschluss "A", der sich auf der Motorstütze des Werkbank-Schneiders befindet, entfernen und Schmierfett Rasor einführen. Den Verschluß "A" einige Umdrehungen anschrauben. Den Verschluß "A" alle 2-3 Betriebsstunden (siehe Abbildung 10) anschrauben.

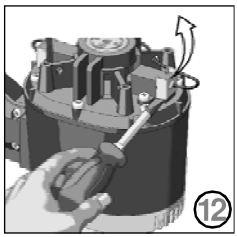


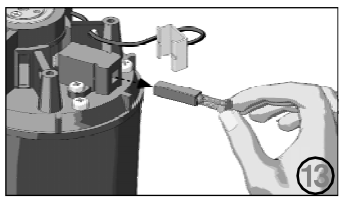
ACHTUNG ⚠
Die Klinge darf mit Shmierfett bzw. Öl nicht beschmutzt sein.

14. ERSATZ DER MOTORBÜRSTEN

Abgenutze Motorbürsten können eine Fehlfunktion des Schneiders (kein Einschalten, aussetzenden Betrieb, usw.) verursachen, daher wäre es besser, die Abnutzung der Bürsten periodisch zu prüfen. Die 4 Schrauben "4" auf dem Schneider lockern und die Motorkappe öffnen (siehe Abbildung 11). Die Metallkontakte, welche die Bürsten schließen, mit einem Schlitzschraubendreher entfernen (siehe Abbildung 12). Die Bürsten herausziehen und ihre Abnutzung prüfen. Wenn der Graphit kürzer als 15 mm oder unregelmäßig ist, soll er ersetzt werden (siehe Abbildung 13). Die Kontakte wieder schließen und versichern Sie sich, dass sie gut an den metallischen Teil der Bürste haften. Endlich die Motorkappe wieder schließen.







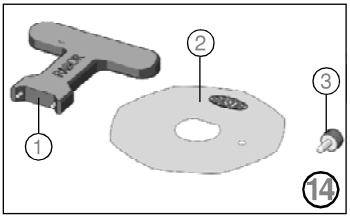
RASOR®
dal 1946

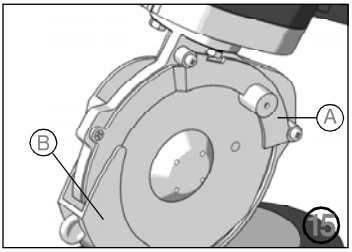
15. ERSATZ DER KLINGE

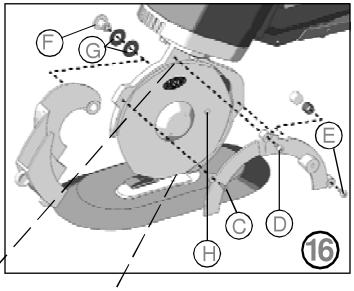
Wenn die Klinge nicht mehr schneiden kann (auch nach der Wiederholung des Schleifverfahrens mehrmals) soll sie ersetzt werden. Zur Ausführung dieses Verfahrens ist es erforderlich, den Schlüssel "1" und die Spitze zur Blockierung der Klinge "3" (in Abbildung 14 angezeigt) anzuwenden.

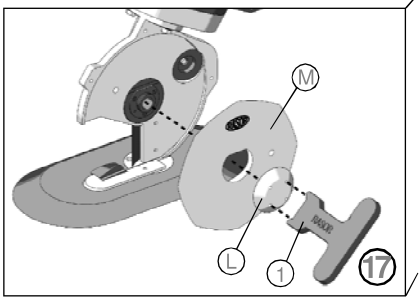
Zum Ersatz sind die folgenden Verfahren durchzuführen:

1) Schutzhandschuhe gemäß der Rechtsverordnung 242 vom 19. März 1996 (Anwendung der persönlichen Schutzausrüstungen) tragen;
2) Die Kreuzschlitzschrauben "C", "D" und "E" durch den dazu bestimmten Schraubenzieher (vom Hersteller nicht geliefert) herausschrauben (wie es in Abbildung 16 angezeigt ist) und den festen hinteren Sicherheitsschutz "A" (siehe Abb. 15) entfernen. Den Stift "F" abschrauben und die zwei Unterlegscheiben "G" abziehen, wie es in Abb. 16 angezeigt ist, und den vorderen beweglichen Sicherheitsschutz "B" (siehe Abb. 15) entfernen.
3) Die Spitze "3" (siehe Abb. 14) in das Loch "H" stecken, um die Klinge (das Loch auf der Klinge und dasjenige auf der Struktur müssen zusammenfallen) zu blockieren.
4) Die Mutter "L" mit dem Schlüssel "1" herausschrauben und die Klinge "M" (siehe Abbildung 17) entfernen.
5) Die abgenutzte Klinge mit einer neuen Klinge "2" ersetzen und sich bei Montage vergewissern, daß die Klinge um die Welle in der richtigen Position zentriert ist und daß die Seite mit der Schrift Rasor nach der Außenseite des Werkbank-Schneiders gerichtet ist.
6) Alles wieder montieren und einige Schleifversuche ausführen.









RASOR®
dal 1946

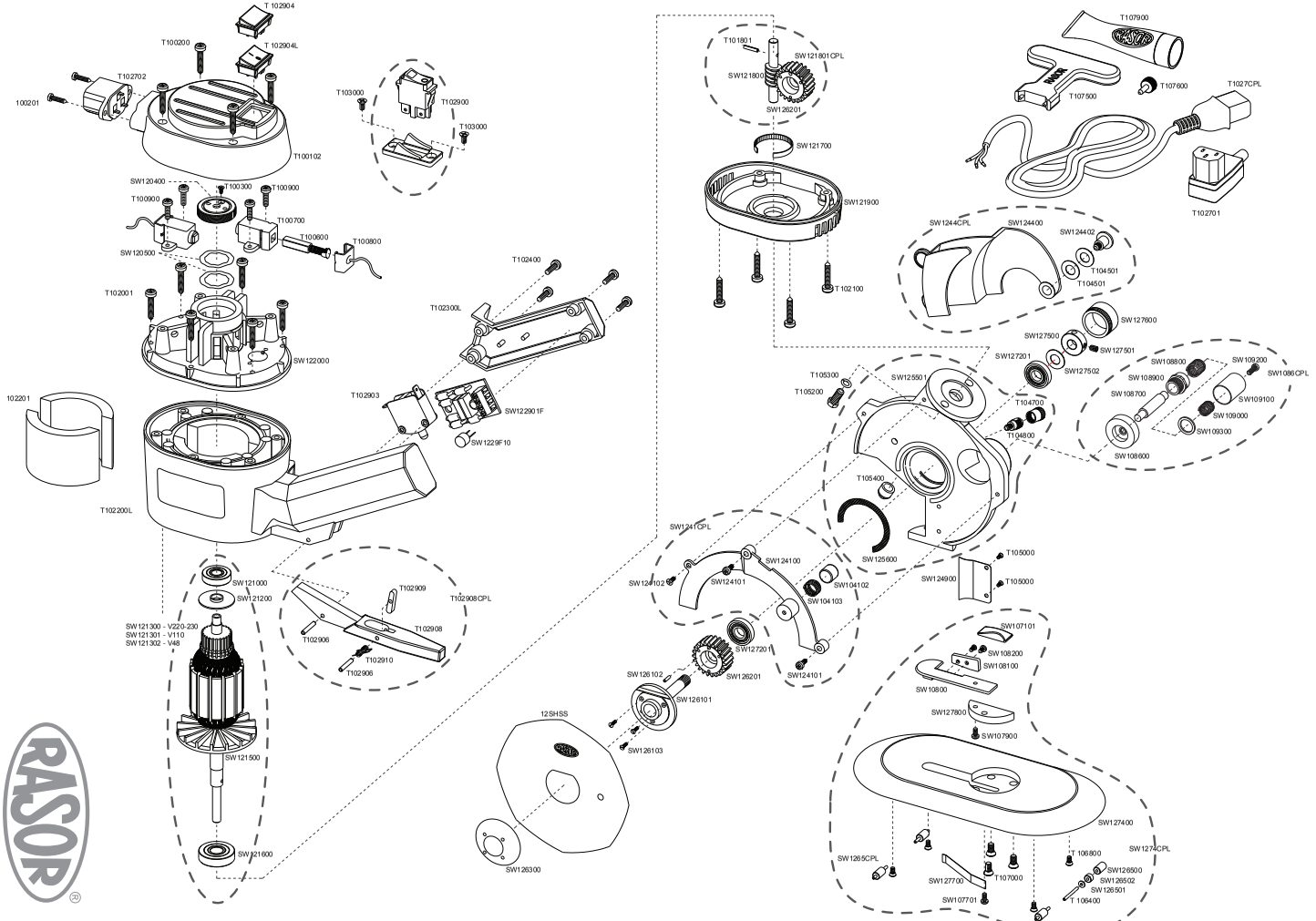
16. FEHLERBEHEBUNG

✖ PROBLEM	➡ LÖSUNG
Das Gewebe wird nicht geschnitten bzw. verklemmt sich zwischen der Klinge und der Gegenklinge	Sich vergewissern, daß die Klinge und die Gegenklinge in Berührung sind
	Den Gewebetyp prüfen
	Die Klinge schleifen
	Die Dicke des Gewebes prüfen
	Die Kompatibilität zwischen der Klinge und dem Gewebe prüfen
	Prüfen, ob der Motor richtig dreht
	Die Vorschubgeschwindigkeit verringern
	Prüfen, ob die Gegenklinge unversehrt ist
Der Werkbank-Schneider ist geräuschvoll	Schmieren
	Die Klinge ausbauen und die Materialreste entfernen
	Prüfen, ob das Zahnradpaar abgenutzt ist
Der Werkbank-Schneider startet langsam, funktioniert intermittierend oder startet nicht	Die Schmelzsicherung prüfen
	Die Elektroanschlüsse prüfen
	Die Motorbürsten prüfen
	Das Speisekabel prüfen

17. ERSATZTEILLISTE / AUSEINANDERGEZOGENE DARSTELLUNG

KODE	BESCHREIBUNG	KODE	BESCHREIBUNG	KODE	BESCHREIBUNG	KODE	BESCHREIBUNG
12SHSS	ACHTECKIGE KLINGE Ø 120 mm, STAHL H.S.S.	SW121800	SCHNECKE	SW1274CPL	KOMPLETTE PLATTE	T 1027CPL	SPEISEKABEL OHNE STECKER
SW104102	FILZ ÖLER	SW121801CPL	KOMPLETTES ZAHNRADPAAR	SW127500	REGLER LAGER	T 102900	SCHALTER GRIFF MIT LICHT, ALTER TYP
SW104103	FEDER FILZ ÖLER	SW121900	UNTERMOTORDECKEL	SW127501	DÜBEL BEFESTIGUNG REGLER LAGER	T 102903	KNOPF FÜR HEBEL
SW107101	Fuß	SW122000	OBERMOTORDECKEL	SW127502	UNTERLEGSCHEIBEN EINSTELLEN	T 102904	SCHALTER KAPPE OHNE LICHT
SW107701	SPANNSCHRAUBE FEDER GEGENKLINGE	SW122901F	ELEKTRONISCHE SPEISESCHALTUNG (MIT SCHMELZSICHERUNG)	SW127600	DECKEL	T 102904L	SCHALTER KAPPE MIT LICHT, SERIE 2008
SW107900	SPANNSCHRAUBE FEDER GEGENKLINGENHALTER	SW1229F10	SCHMELZSICHERUNG 2.5 A FÜR SPEISESCHALTUNG	SW127700	FEDER GEGENKLINGE	T 102906	STIFT BEFESTIGUNG HEBEL UND SPERRKLINKE
SW108000	GEGENKLINGENHALTER	SW124100	FESTER HINTERSCHUTZ	SW127800	TEIL PLATTE	T 102908	HEBEL SCHALTER
SW108100	GEGENKLINGE AUS WIDIA	SW124101	SCHRAUBE 3X10 MA BEFESTIGUNG HINTERSCHUTZ	SW128600	MITTELKÖRNIGE SCHMIRGELSCHEIBE Ø 30x10x6	T 102908CPL	KOMPLETTER HEBEL
SW108200	SPANNSCHRAUBE GEGENKLINGE	SW124102	SCHRAUBE 3X5 MA BEFESTIGUNG HINTERSCHUTZ	SW1286CPL	SATZ KOMPLETTE SCHMIRGELSCHEIBE, MITTELKÖRNIG	T 102909	SPERRKLINKE FÜR HEBEL
SW108700	STIFT SCHMIRGELSCHEIBE	SW1241CPL	SATZ HINTERSCHUTZ	T 100102	MOTORKAPPE MIT SCHLITZ	T 102910	FEDER SPERRKLINKE
SW108800	FEDER SCHMIRGELSCHEIBE Ø 11 mm	SW124400	VORDERSCHUTZ	T 100200	SPANNSCHRAUBE MOTORKAPPE	T 103000	SPANNSCHRAUBE SCHALTER/KNOPF GRIFF
SW108900	BUCHSE SCHLEIFER	SW124402	SPANNSCHRAUBE VORDERSCHUTZ	T 100201	SCHRAUBE STECKERBUCHSE	T 104501	PAAR BALLIGE UNTERLEGSCHEIBEN
SW109000	FEDER SCHMIRGELSCHEIBE Ø 6 mm	SW1244CPL	SATZ VORDERSCHUTZ	T 100300	SPANNSCHRAUBE REGLER	T 104700	KAPPE SCHMIERBÜCHSE
SW109100	KAPPE SCHMIRGELSCHEIBE	SW124900	BLOCKIERVORRICHTUNG SCHNEIDE	T 100600	MOTORBÜRSTEN	T 104800	SCHMIERBÜCHSE
SW109200	SPANNSCHRAUBE KAPPE SCHMIRGELSCHEIBE	SW125501	KOMPLETTE MOTORSTÜTZE	T 100700	BÜRSTENHALTER	T 105000	SPANNSCHRAUBE BLOCKIERVORRICHTUNG SCHNEIDE
SW109300	UNTERLEGSCHEIBE	SW125600	FILZ UNTERKLINGE	T 100800	BLOCKIERVORRICHTUNG BÜRSTENHALTER	T 105200	VERANKERUNGSBOLZEN MOTORSTÜTZE
SW120400	REGLER MOTORLAGER	SW126101	STIFT KLINGEDÜHRUNG SERIE >2001	T 100900	SPANNSCHRAUBE BÜRSTENHALTER	T 105300	GESPALTENE UNTERLEGSCHEIBE
SW120500	WELLIGE RINGE DRUCKLAGER	SW126102	STIFT	T 101801	SPANNSTIFT	T 105400	ANTIFRIKTIONSBUCHSE
SW121000	MOTORLAGER L9	SW126103	SPANNSCHRAUBE ZAHNRADKRANZ	T 102001	SPANNSCHRAUBE OBERDECKEL	T 106400	STIFT LAGER
SW121200	UNTERLEGSCHEIBE FETTSCHUTZ	SW126201	ZAHNRADKRANZ	T 102100	SPANNSCHRAUBE UNTERDECKEL	T 106800	SPANNSCHRAUBE ROLLE
SW121300	KOMPLETTER ANKER 220 V	SW126300	RING BEFESTIGUNG KLINGE	T 102200L	MOTORGEHÄUSE MIT MAGNETEN	T 107000	SPANNSCHRAUBE PLATTE UND TEIL
SW121301	KOMPLETTER ANKER 110 V	SW126500	ROLLENLAGER PLATTE	T 102201	PAAR VON PERMANENTMAGNETEN	T 107500	SCHLÜSSEL EINBAU/AUSBAU KLINGE
SW121302	KOMPLETTER ANKER 48 V	SW126501	UNTERLEGSCHEIBE LAGER	T 102300L	TEIL GRIFF	T 107600	SPITZE BLOCKIERUNG KLINGE
SW121500	GEBLÄSE	SW1265CPL	SATZ LAGERROLLE	T 102400	SPANNSCHRAUBE TEIL GRIFF	T 107900	SCHMIERFETT
SW121600	MOTORLAGER L12	SW127201	LAGER ZAHNRAD R6	T 102701	L-STECKER MIT KABELDURCHGANG		
SW121700	SPANNRING	SW127400	EINFACHE PLATTE	T 102702	STECKERBUCHSE		

RASOR® dal 1946


T102904
T100200
T102904L
T102702
100201
T100102
T103000
T102900
T103000
SW120400
T100300
T100900
T100900
T100700
T100600
T100800
SW120500
T102001
SW122000
T102400
T102300L
T102903
SW122901F
SW1229F10
102201
T102200L
SW121000
SW121200
SW121300 - V220-230
SW121301 - V110
SW121302 - V48
SW121500
SW121600
T102909
T102908CPL
T102906
T102908
T102910
T102906
T101901
SW121801CPL
SW121800
SW126201
SW121700
SW121900
T102100
T107900
T107500
T107600
T1027CPL
T102701
SW1244CPL
SW124400
SW124402
T104501
T104501
SW127600
SW127500
SW127501
SW127201
SW127502
SW108800
SW109200
SW1086CPL
SW108900
SW108700
SW109100
SW109000
SW109300
SW108600
T105300
T105200
SW125501
T104700
T104800
T105400
SW125600
SW1241CPL
SW124102
SW124100
SW124101
SW104102
SW104103
SW124101
SW124900
T105000
T105000
SW127201
SW126102
SW126101
SW126103
12SHSS
SW126300
SW107101
SW108200
SW108100
SW10800
SW127800
SW107900
SW127400
SW1265CPL
SW127700
SW107701
T106800
T107000
SW1274CPL
SW126500
SW126502
SW126501
T106400

1946

GARANTIE

Auf allen Rasor® Elettromeccanica S.r.l. Werkbank-Schneidern wird 12 Monate Garantie ab Rechnungsdatum gewährt, außer in Fällen abweichender schriftlicher Vereinbarungen.
Die Garantie umfasst alle Herstellungs- und Materialfehler. Ersatz- und Reparaturvorgänge sind nur erfasst, wenn sie von unserem Personal in unserer Werkstätte ausgeführt werden.Bei Warenrückgabe wegen Reparatur während der Garantieperiode, ist der Kunde verpflichtet, die komplette Einrichtung an Rasor® zu senden. Reparaturen während der Garantieperiode von einzelnen schadhaften Teilen sind nicht zugelassen. Das zu reparierende Material muss FRACHTFREI übermittelt werden. Nach der Reparatur wird die Maschine AUF KOSTEN DES KUNDEN zurückgesandt. Die Garantie deckt weder Technikerarbeiten vor Ort noch die Demontage der Maschine. Sollte aus praktischen Gründen einer unserer Techniker vor Ort gesandt werden, werden dem Kunden die Kosten inklusive der Reisekosten verrechnet.

Die Garantie umfasst nicht:

- ☞ Fehlfunktion aufgrund falscher Verwendung oder Montage,
- ☞ Fehlfunktion aufgrund Eingriffen Dritter,
- ☞ Fehlfunktion aufgrund mangelnder Wartung;
- ☞ Klingen und Bestandteile.

GARANTIEVERLUST:

- ☞ Im Falle von Zahlungsrückständen oder anderen Vertragsbrüchen,
- ☞ Wenn Änderungen oder Reparaturen an unserer Maschine ohne unsere Zustimmung vorgenommen werden,
- ☞ Wenn die Seriennummer verfälscht oder gelöscht wird,
- ☞ Wenn der Schaden durch unzulässige Verwendung, schlechte Behandlung, Stößen, Stürzen oder anderen unüblichen Handlungen eingetreten ist,
- ☞ Wenn die Einheit verfälscht, abmontiert oder bereits von nicht authorisiertem Personal repariert erscheint,
- ☞ Wenn die Maschine für Zwecke verwendet wird, die nicht in diesem Handbuch angeführt sind.

Die von der Garantie abgedeckten Reparaturarbeiten unterbrechen nicht die Garantiedauer.

Gerichtsstand ist Mailand (Italien).

Wir bedanken uns bereits im Voraus für die gründliche Lektüre und Benutzung dieses Handbuches und ersuchen Sie, uns von allfälligen Änderungen, die Sie zur Verbesserung

RASOR ELETTROMECCANICA SRL
Via Vincenzo Caldesi 6
20161 Milan · Italy
ph. +39 02 66 22 12 31
fax +39 02 66 22 12 93
info@rasor-cutters.com

www.rasor-cutters.com

FOLLOW US: